



Kurdisch – zimanê zikmakî I

Für die Êzîdische Jugend – Ji bo gêncên êzîdiyan!

**Ezidische Jugend e.V. – Mejdîn Kurt
Mai 2012**

Die Sprache der Kurden

Kurden gehören zu den ältesten Völkern des Nahen Ostens. Dr. Ferdinand Hennerbichler, der österreichische Historiker, Journalist und Diplomat, führt in seinem Buch "Die Herkunft der Kurden" an, dass Kurden seit dem Neolithikum die Gebiete Mesopotamiens bewohnen und demnach ununterbrochen die Zivilisationsentwicklung der Menschheit mitgestaltet haben. Hier sprechen wir von einer Zeit um ca. 10.000 v.Chr. Dr. Hennerbichler, der in dem genannten Werk auch die DNA der Kurden unter Einbeziehung verschiedenster Populationsgenetiker und Anthropologen, analysiert hat kommt zu dem Schluss, dass die Kurden „[...] in erster Linie Nachkommen einer neolithischen, multiethno-kulturellen Urbevölkerung in ihren angestammten Lebensräumen [...]“ sind.

Die Länder, unter deren Herrschaft die Kurden leiden, bekämpften die Kurden dadurch, in dem sie ihre Kultur, d. h. die kurdische Sprache, kurdische Musik, kurdische Literatur usw. vernichteten. Wer kurdische Musik hörte oder sich auf kurdisch unterhielt, musste mit einer Strafe rechnen. So wurde erreicht, dass das Kurdische nicht entwickelt und erforscht werden konnte. Es wurde so dargestellt, dass die kurdische Sprache aus dem Arabischem oder Türkischem entstanden sei. Aber heute weiß jeder, dass das Kurdische zu der nordwest-iranischen Gruppe der indoeuropäischen Sprachfamilie gehört und nicht mit dem Türkischen oder dem Arabischen verwandt ist. Kurdisch wird hauptsächlich in der Türkei (östlicher Teil), im nördlichen Syrien, im Irak (nördlicher Teil), im Iran (nordwestlicher Teil) und in den mittelasiatischen und kaukasischen Sowjetrepubliken gesprochen. Neben den vier Hauptdialekten, Kurmancî (Nordkurdisch), Soranî (Zentralkurdisch), Zazakî und Goranî gibt es auch viele Mundarten.

Nach der Moslemisierung in Kurdistan waren die Kurden gezwungen die arabischen Buchstaben mit etwas Änderung, um das Kurdische zu bewahren, zu benutzen und daher wurden alle kurdischen klassischen Werke bis zum Ende des 18. Jahrhunderts in arabischen Buchstaben geschrieben.

Im Jahre 1933-1934 hat Mîr Celadet Ali- Bedirxan mit seinem Bruder Kamûran A. Bedirxan die Stützen des „modernen“ Kurdisch gesetzt und das kurdische Alphabet mit lateinischen Buchstaben geschrieben.

Im Laufe der Zeit wurden das arabische Alphabet, das lateinische Alphabet und das kyrillische Alphabet benutzt. Heute dominiert immer mehr das lateinische Alphabet und es sieht wohl so aus als würde sich der Kurmancî-Dialekt als Hochkurdisch „durchboxen“.

Kurdisch gehört zu den Sprachen, in denen viel Bedeutung „zwischen den Zeilen“ liegt. Mit Grundkenntnissen allein bleiben einem häufig große Teile des Gefühls, der Bedeutung oder der Gewichtung einer Aussage verborgen. Daher ist es sehr wichtig, dass man vieles vorsprechen lässt und sehr genau hinhört.

Ich wünsche mir sehr dass die Kurden, vor allem die, die ihre Heimat verlassen mussten und in Europa leben, die kurdische Sprache pflegen und einen Versuch wagen, das Kurdische weiterzuentwickeln. Zumal wir solch eine Chance, wie wir es zu heutiger Zeit haben, nie hatten.

Weiterhin wünsche ich mir dass sich die kurdischen Eltern einer Bedrohung hinsichtlich ihrer Sprache bewusst sind und ihren Kindern schon von klein an das Kurdische zu lehren. Ich finde dies wichtig, weil unsere Sprache ein wichtiger Teil unserer Kultur ist.

Ich bin kein Pädagoge und genau wie alle anderen Kurden hatte ich in meiner Kindheit nicht die Möglichkeit gehabt, kurdische Grammatik und Schrift zu lernen. Erst als ich mit meinem Studium anfang, bemühte ich mich um ein Selbststudium. Es ist also nicht unmöglich es zu lernen! Die meisten Kurden sprechen ihre Sprache ganz gut aber sie können nicht kurdisch Lesen oder Schreiben. Meistens versuchen sie es noch nicht einmal, was ich sehr schade finde. Denn, so schwer ist es gar nicht.

Diese Lernhilfe ist sowohl für kurdische Emigranten als auch für Nichtkurden geeignet.

Kurdî – zimanê zikmakî I

Das kurdische Alphabet (Alfabeya kurdî)

Das kurdische Alphabet besteht aus 31 Buchstaben.

Buchstabe	Aussprache	deutsches Beispiel	kurdisches Beispiel
A a	Aa immer lang und dunkel	der <u>L</u> aden	<u>a</u> gir (das Feuer)
B b	Be	das <u>B</u> ad	<u>b</u> aran (der Regen)
C c	Ce stimmhaftes dsch	der <u>D</u> schungel, <u>J</u> ohn	<u>ç</u> am (das Fenster)
Ç ç	Çe stimmloses tsch	Deutsch <u>l</u> and, der <u>P</u> utsch	<u>ç</u> av (das Auge), <u>ç</u> ar (vier)
D d	De	die <u>D</u> ecke	<u>d</u> erî (die Tür)
E e	E kurz und offen	das <u>B</u> ett	<u>e</u> zman (der Himmel)
Ê ê	Ê lang und geschlossen	der <u>E</u> sel, der <u>S</u> ee	<u>ê</u> var (der Abend)
F f	Fe	das <u>F</u> enster	<u>f</u> îl (der Elefant)
G g	Ge	das <u>G</u> eld	<u>g</u> ul (die Blume)
H h	He gehauchtes h	das <u>H</u> aus	<u>h</u> esp (das Pferd), <u>h</u> eb (die Tabletten)
I i	I schwaches Murrelvokal	das <u>K</u> ind	<u>d</u> înan (der Zahn)
Î î	Î langes ie	die <u>B</u> iene	<u>ş</u> îr (die Milch)
J j	Je stimmhaftes sch	die Garage, die Massage	<u>j</u> in (die Frau)
K k	Ke	die <u>K</u> atze	<u>k</u> er (taub), <u>k</u> er (der Esel)
L l	Le	die <u>L</u> iebe	<u>l</u> êv (die Lippe)
M m	Me	die <u>M</u> aske	<u>m</u> işk (die Maus)
N n	Ne	die <u>N</u> ase	<u>n</u> an (das Brot)
O o	O	Der <u>O</u> nkel	<u>o</u> de (das Zimmer)
P p	Pe	das <u>P</u> atent	<u>p</u> îş (der Beruf), <u>p</u> îl (die Batterie)
Q q	Qe hartes k tief im Kehlkopf	¹⁾	<u>q</u> az (die Ente)
R r	Re kurz gerolltes r	das <u>R</u> adio	<u>r</u> oj (die Sonne), <u>k</u> îrîn (kaufen)
S s	Se stimmloses s	das <u>F</u> ass, der <u>F</u> luss	<u>s</u> al (das Jahr)
Ş ş	Şe stimmloses sch	die <u>S</u> chule	<u>ş</u> ev (die Nacht)
T t	Te	der <u>T</u> eller, die <u>T</u> afel	<u>t</u> av (das Gewitter), <u>t</u> îrên (der Zug)
U u	U kurzes schwaches u	der <u>K</u> uss	<u>u</u> tî (das Bügeleisen)
Û û	Û langes u	die <u>L</u> upe	<u>ş</u> ûr (das Schwert)
V v	Ve weiches vibrierendes v	die <u>V</u> ase	<u>v</u> alîz (der Koffer)
W w	We Halblaut zwischen u und v	engl.: <u>W</u> ater, <u>W</u> indow	<u>w</u> elat (die Heimat)
X x	Xe rauhes ch	das <u>D</u> ach, das <u>F</u> ach	<u>x</u> anî (das Haus)
Y y	Ye wie J in...	das <u>J</u> ahr, Yesmin	<u>y</u> ar (die Geliebte)
Z z	Ze stimmhaftes s	die <u>R</u> ose	<u>z</u> iman (die Zunge/Sprache)

¹⁾ Die Zunge reicht in der korrekten Aussprache beinahe zurück bis zur Uvula (dem Gaumenzäpfchen), wodurch die Aussprache des **q** eher einem Würgen oder Röcheln ähnelt.

Davon sind 8 Vokale (dengdêr) und 23 Konsonanten (dengdar).

Kurze Vokale (dengdêrên kin):

E e	I i	U u
-----	-----	-----

Lange Vokale (dengdêrên dirêj):

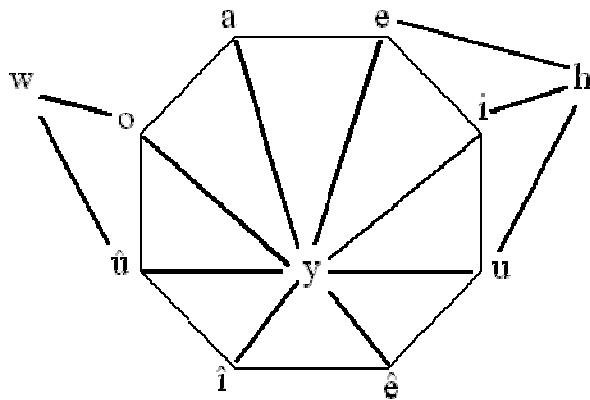
A a	Ê ê	Î î	O o	Û û
-----	-----	-----	-----	-----

Konsonanten (dengdar):

B	C	Ç	D	F	G	H	J	K	L	M	N	P	Q	R	S	Ş	T	V	W	X	Y	Z
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Weiterhin gibt es Halbvokale (nîvdengdêr), die zwei Vokale miteinander verbinden.

H	W	Y
---	---	---



Wenn zwei Vokale aufeinander treffen, dann wird in den meisten Fällen ein „Y“ dazwischen geschoben, um die Aussprache zu erleichtern.

Bei einigen Wörtern wird aber auch statt „Y“ ein „H“ oder ein „W“ benutzt.

Beispiele (nimûne):

- Bayê sar (kalter Wind)
- Dawî (das Ende)
- Dayîk (die Mutter)
- Sihet (die Uhr)

Eine weitere Besonderheit ist, dass aus einem î ein i wird, sobald es vor einem y steht.

Wie (wek):

a) Bira (der Bruder, die Brüder):

Birayê (Bira+y+ê) min→ mein Bruder

Birayên min→ meine Brüder

Dê (die Mutter, die Mütter):

Diya (dê+y+a) te→deine Mutter

Diyên (dê+y+ên) wan→ihre Mütter

b) hêvî (Hoffnung):

hêviyên me (unsere Hoffnungen)

şahî (Fröhlichkeit/Feierlichkeit):

şahiya me (unsere Feier)

Die Zahlen (Hijmar)

0	sifir (tine, nîn)	11	yazdeh	22	bîst û dido
1	yek	12	diwazdeh	23	bîst û sisê
2	dido (du)	13	sêzdeh	24	bîst û çar
3	sisê	14	çardeh	25	bîst û pênc
4	çar	15	pazdeh	26	bîst û şeş
5	pênc	16	şazdeh	27	bîst û heft
6	şeş	17	hivdeh	28	bîst û heşt
7	heft	18	hijdeh	29	bîst û neh
8	heşt	19	nozdeh		
9	neh	20	bîst		
10	deh	21	bîst û yek		
30	sîh	100	sed	400	çarsed
40	çil	101	sed û yek	500	pên(c)sed
50	pêncîh	102	sed û dido	600	şesed
60	şêst	110	sed û deh	700	hefsed
70	heftê	200	dused	800	heşsed
80	heştê	201	dused û yek	900	nehsed
90	not	300	sêsed	1000	hezar
1001	hezar û yek	10 000	dehhezar		
1010	hezar û deh	10 101	dehhezar û sed û yek		
1011	hezar û yazdeh	20 000	bîsthezar		
2000	duhezar	30 000	sîhezar		
3000	sêhezar	100 000	sedhezar		
4000	çarhezar	200 112	dusedhezar û sed û diwazdeh		
5000	pênchezar	221 101	dused û bîst û yek hezar û sed û yek		
5011	pênchezar û yazdeh	700 000	hefsedhezar		
6000	şeşhezar	1 000 000	milyonek		
7000	hefthezar	1 100 000	milyonek û sedhezar		
8000	heşthezar	10 000 000	dehmilyon		
9000	nehhezar	100 000 000	sedmilyon		
Milyarek=	1 Milliarde	Bilyarek=	1 Billiarde		
Dumilyar=	2 Milliarden	Dubilyar=	2 Billiarden		
Bilyonek=	1 Billion	Trilyarek=	1 Trillion		
Dubilyon=	2 Billionen	Dutrilyon=	2 Trillionen		

Die Ordinalzahlen

1.	yekemîn (yekan)	der/die/das Erste (von eins)
2.	duyemîn (diduyan)	der/die/das Zweite (von zwei)
3.	sêyemîn (sisêyan)	
4.	çaremîn (çaran)	
5.	pêncemîn (pêncan)	
6.	şeşemîn (şeşan)	
7.	heftemîn (heftan)	
8.	heştêmîn (heştan)	
9.	nehemîn (nehan)	
10.	dehemîn (dehan)	
11.	yazdehmîn (yazdehan)	
12.	diwazdehmîn (diwazdehan)	
...		
20.	bîstemîn (bîstan)	
21.	bîst û yekemîn (bîst û yekan)	
...		

Beispiel (nimûne):

Ji pêncan didu zilamin.

Ye pêncemîn mamoste ye.

Von fünf sind zwei Männer.

Der fünfte ist ein Lehrer.

Die Bruchzahlen

1/2	nîv
2/3	ji sisiyan dido
1/4	Ji çaran yek
1/8	Ji heştan yek
2/10	Ji dehan dido
1/100	Ji sedî yek
1/1000	Ji hezarî yek

Die Zahladverbien

carek	einmal
ducar	zweimal
sêcar	dreimal
çarcar	viermal
...	
yek bi yek	einzel
cot bi cot	zu zweit
sisê û sisê	zu dritt

Das Kennenlernen (Hevdû naskirin)

Azad: Roj baş! Navê te çi ye?

Nils: Roj baş! Navê min Nils e. Navê te çi ye?

A.: Navê min Azad e. Ev kî ye?

N.: Ev hevalê min e.

A.: Navê wî çi ye?

N.: Navê wî Marco ye.

A.: Roj baş! Navê te Marco ye?

Marco: Roj baş! Belê, navê min Marco ye.

A.: Tu çawa yî?

M.: Sipas, ez baş im. Tu çawa yî?

A.: Dimeşe, sipas!

M.: Azad, ew kî ye?

A.: Ew dosta min e. Navê wê Sabina ye.

M.: Ew çi karî dikê?

A.: Ew jî mîna min xwendekar e.

Einige Ländernamen (Navên çend dewletan)

Ewrûpa	
kurdî	almanî
Belçika	Belgien
Bulgaristan	Bulgarien
Danîmarka	Dänemark
Almanya	Deutschland
Estonya	Estland
Fînlanda	Finnland
Frensa	Frankreich
Yûnanistan	Griechenland
Îrlanda	Irland
Îtalya	Italien
Letonya	Lettland
Lîtvanya	Litauen
Luksembûrg	Luxemburg
Malta	Malta
Nederland (Holanda)	Niederlande
Awistîrya	Österreich
Polonya	Polen
Portekîz (Portugal)	Portugal
Romanya	Rumänien
Siwêd	Schweden
Slovakya	Slowakei
Slovenya	Slowenien
Espanya	Spanien
Çek	Tschechien
Macaristan	Ungarn
Mîrnişîna Hevgirtî (Brîtanya)	Vereinigtes Königreich
Qibris	Republik Zypern

Vereinigte Staaten von Amerika (Dewletên Yekbûyî yên Amerîka)

Amerîkaya Bakûr (Nordamerika)

Keneda
Meksîko
Panama
Alaska
Bermûda
Kosta Rîka
Nîkaragua

Amerîkaya Başûr (Südamerika)

Brazîlya
Arjentîna
Brazîlya
Bolîvya
Çîlê
Ekwador
Kolombya

Afrika (Efrîqa)

Misir (Ägypten)
Cezayîr (Algerien)
Tanzanya
Kamarûn
Kênya

Somalya
Sûdan
Nijerya
Gana
Tûnîs

Asien (Asya)

Bengladeş
Çîn
Efxanistan
Erebistan
Hindistan
Îndonezya
Îran
Îraq
Japonya
Kurdistan

Laos
Nepal
Pakistan
Rûsya
Tayland
Tirkiye
Uman
Urdun (Jordanien)
Viyetnam
Yemen

Kontinente (Parzemîn)

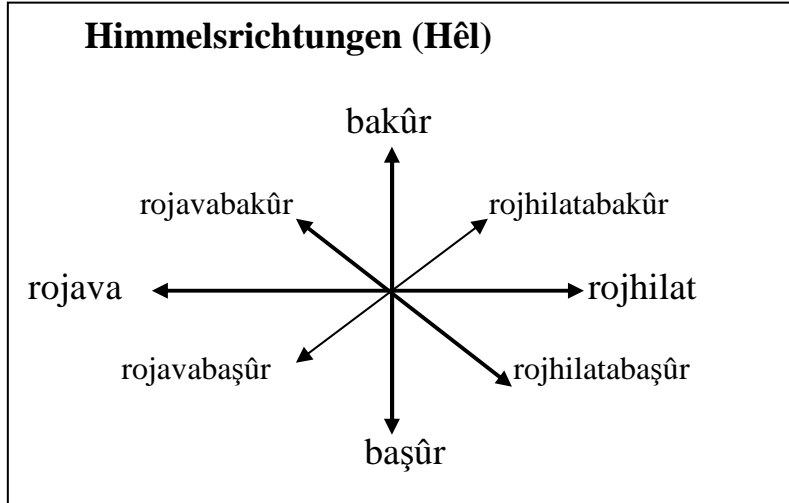
Asya
Afrîqa
Amerîkaya Bakûr
Amerîkaya Başûr
Antarkîka
Ewrûpa
Awistralya

Zeit und Datum (Çax û dem)

Wochentage (Navên Rojan)	Monate (Navên Mehan)
Dûşem (Montag)	Çile (Januar)
Sêşem (Dienstag)	Sibat (Fabruar)
Çarşem (Mittwoch)	Adar (März)
Pêncşem (Donnerstag)	Nîsan (April)
În (Freitag)	Gulan (Mai)
Şemî (Samstag)	Hezîran (Juni)
Yekşem (Sonntag)	Tirmeh (Juli)
→heftî=Woche	Tebax (August)
	Îlon (September)
	Cotmeh (Oktober)
	Mijdar (November)
	Kanûn (Dezember)

Jahreszeiten (Demsal)

<u>Bihar</u> (Frühling)	<u>Havîn</u> (Sommer)	<u>Payîz</u> (Herbst)	<u>Zivistan</u> (Winter)
Adar (März)	Hezîran (Juni)	Îlon (September)	Kanûn (Dezember)
Nîsan (April)	Tirmeh (Juli)	Cotmeh (Oktober)	Çile (Januar)
Gulan (Mai)	Tebax (August)	Mijdar (November)	Sebat (Februar)



Sternzeichen (Navên Burcên ezmanî)

Beran (Widder) → 21.03.-20.04.	Mêzên (Waage) → 24.09.-23.10.
Ga (Stier) → 21.04.-21.05	Dûpişk (Skorpion) → 24.10.-22.11.
Cêwî (Zwillinge) → 22.05.-21.06.	Tîravêj (Schütze) → 23.11.-21.12.
Kêvjâl (Krebs) → 22.06.-22.07.	Kovî (Steinbock) → 22.12.-20.01.
Şêr (Löwe) → 23.07.-23.08.	Avkêş/Polan (Wassermann) → 21.01.-19.02.
Jina Ciwan (Jungfrau) → 24.08.-23.09.	Masî (Fische) → 20.02.-20.03.

Familie (Malbat)

Kalik, bavo pîro (Großvater) nevî (Enkelkind)
 Pîrik, dayê pîrê (Großmutter)

_____ bav _____

ap, am (Onkel)	met, metik (Tante)
jinap, jinam (Tante)	keçmetik (Cousine)
dotmam, keçmam, keçap (Cousine)	kurmetik (cousin)
pismam, kurmam, kurap (Cousin)	

_____ dê _____

xal (Onkel)	xaltîk (Tante)
jinxal (Tante)	keçxaltîk (Cousine)
keçxal (Cousine)	kurxaltîk (Cousin)
kurxal (Cousin)	

bira (Bruder)
jinbir (Schwägerin)
birazî (Nichte, Neffe; Kinder des Bruders)

xwûşk, xwih (Schwester)
zave (Schwager)
xwarzê (Nichte, Neffe; Kinder der Schwester)

Wie spät ist es (Saet (Sihet) çend e)?



3:00

Sihet sisê ye!



12:45

Sihet duwazdeh û çilûpênc deqe ye!



21:02

Sihet neh (ê êvarê) û du deqe ye!



11:56

Sihet yazdeh û pencûşeş deqe ye!



22:10

Sihet deh (ê êvarê) û deh deqe ye!

Übungen (Pêhînî):

9:15: _____

23:55: _____

6:00: _____

10:30: _____

15:45: _____

Nuqteşanî (Nîşandekên axaftinê)

- . nuqte
- ... sênuqte
- , bêhnok
- ; nuqtebêhnok
- : nuqtecot
- xêzika axaftinê (--Ka tu li kû mayî?)
- bendik (pêkvegirêdan)
- () kevanek
- [] guşekevanek
- { } kemberkevanek
- „“ nîşandeka jêgirtinê
- ' apostrof
- ˘ aksent akût
- ˘ akesnt grav
- / xêzika xwehr
- \ xêzika xewh ya pêşûpaş
- § nîşandeka paragrafê
- % nîşandeka sedikî (% 40 → ji sedî çil)
- ‰ nîşandeka hezarî (‰ 200 → ji hezarî dused)

Kurdî - zimanê zikmakî I

Begrüßung (Silavkirin)

Achtung: Keine wörtliche Übersetzung!

Silav (Gruß)		Bersiv (Antwort)	
kurdî	almanî	kurdî	almanî
silav!	Grüß Dich! Hallo!	silav!	Grüß Dich! Hallo!
selam!	Grüß Gott! Hallo! Grüß Dich!	selam!	Grüß Gott! Grüß Dich!
Selamun aleykum! Al-salamun aleykum!	Sei (seit) gegrüßt! Grüss Gott!	Aleykum selam!	Sei (seit) auch gegrüßt!
Merhaba!	Grüss Gott! Hallo!	Merhaba!	Grüß Gott! Hallo!
dem baş!	Guten Tag/Abend/Nacht/ Morgen	dem baş! (ahlên) ser çavan!	Guten Tag/Abend/Nacht/Morgen
Tu bi xêr hatî! Hûn bi xêr hatin!	Herzlich willkommen!	Nav xêrê debe! Xêra xwedê li te be! Xwedê ji te razî be! Xwedê ji we razî be! Sipas!	Dankeschön! Gott möge dir viel Glück bringen! Gott möge mit dir (euch) zufrieden zu sein!
Sibeha te bi xêr! Sibeha we bi xêr! Sibeh xweş!	Guten Morgen!	Sibeha te jî bi xêr! Bi xêr û silamet, ya te jî bi xêr! Sibeha we jî bi xêr! Bi xêr û silamet, ya we jî! Ser çavan!	Guten Morgen!
Roja te bi xêr! Roja we bi xêr! Roj baş!	Guten Tag!	Roja te jî bi xêr! Ya te jî! Roja we jî bi xêr! Ya we jî!	Guten Tag!
Êvara te bi xêr! Êvara we bi xêr! Êvar baş!	Guten Abend!	Êvara te jî bi xêr! Bi xêr û silamet, ya te jî! Êvara we jî bi xêr! Bi xêr û silamet, ya we jî!	Guten Abend!
Şeva te bi xêr! Şeva we bi xêr! Şev baş!	Gute Nacht!	Şeva te jî bi xêr! Şeva we jî bi xêr! Şev baş!	Gute Nacht!
Bi xatirê te! Bi xatirê we!	Mit deiner (Euer) Erlaubnis! Auf wiedersehen!	Oxir be!	Auf Wiedersehen!
Şeva (Sibeha, Roja, Êvara) te bimîne xweş! Dema te bimîne xweş!	Ich wünsche Dir noch eine schöne Nacht (schönen Morgen, schönen Tag, schönen Abend)!	Şeva (Sibeha, Roja, Êvara) te jî bimîne xweş! Ya te jî!	Dir auch noch eine schöne Nacht (schönen Morgen, schönen Tag, schönen Abend)!
Şeva (Sibeha, Roja, Êvara) we bimîne xweş! Dema we bimîne xweş!	Wünsche Euch (Ihnen) noch schöne Nacht (schönen Morgen, schönen Tag, schönen Abend)!	Şeva (Sibeha, Roja, Êvara) we jî bimîne xweş! Ya we jî! Ser çavan hatin! Oxir be!	Euch (Ihnen) auch noch schöne Nacht (schönen Morgen, schönen Tag, schönen Abend)!

Kurdî - zimanê zikmakî I

Einige Berufe/Tätigkeiten (çend kar/pîşe/sinhet)

kar (xebat, îş) – Arbeit
sinhet, pîş, meslek – Beruf

karker (karmend)-Arbeitnehmer
karsaz-Arbeitgeber

kurdî	almanî
abûqat, parêzer	Rechtsanwalt
amîral (m)	Admiral
artîst	Künstler, Artist
aşvan	Müller
atlêt	Athlet
axa	Agha (Großgrundbesitzer)
bazirgan, têcir	Geschäftsmann, Händler
behriye	Seemann, Matrose
berber	Friseur
berdestî	Helfer/Helferin
berdestiya textor, hemşîre	Krankenschwester
bêrî	Frauen, die die Herde melken
bermalî	Dienstmädchen
bêkar (betal)	Arbeitslos
casûs (sîxur, xefnêr)	Agent
cendirme, zeptî	Gendarm, Militärpolizei
cêrî	Amme, Pflegemutter
cotkar	Bauer, Landarbeiter
çandiyar (gundî)	Bauer
çavdêr	Hellseher, Wahrsager
çawîş	Feldweibel
civaknas, civakzan	Soziologe
çîrokbêj	Geschichtenerzähler
çîroknivîs	Geschichtenschreiber
çiyager	Bergsteiger
darvan	Baumfäller
dengbêj, stranbêj	Sänger
derhêner, rejîsor	Regisseur
dermanfiroş	Apotheker
diz	Dieb
dîroknas, dîrokzan	Historiker
dozger	Staatsanwalt
emele, rênçber	Tagelöhner, ungelernter Arbeiter
evdal, derwêş	Bettelmönch
esker	Soldat
faldar, falbêj, falbaz	Wahrsager
fermandar	Kommandant
firoşkar	Verkäufer
gavan	Rinderhirt
gewherfiroş	Juwelier
golikvan	Kälber-Hirte
goştîfiroş	Fleischverkäufer

Kurdî - zimanê zikmakî I

kurdî	almanî
guhêzker, veguhêzker	Spediteur
gulfiroş	Blumenverkäufer
hekîm	Naturheiler
helbestvan	Dichter
hesinkar, hedat	Schmied
hiqûqnas	Jurist
hoste	Meister
hostes	Steward, Stewardess
hostevan, mûhendiz	Ingenieur
hozan	Musiker
hunermend, sinhetkar	Künstler
karebevan	Elektriker
karker (xebatkar)	Arbeiter
kebanî, bermalî	Hausfrau, Hausmädchen
koçer	Nomaden
kole, benî	Knecht
makînist	Mechaniker
mamoste, dersdar	Lehrer
mamûr	Beamter, Angestellter
masîfiroş	Fischverkäufer
masîgir	Fischer
mazûban	Wirt
mebûs (m)	Abgeordneter
meleh, seyda	Mullah
midûr, serkar	Direktor
muhafiz	Leibwächter
mûxtar	Dorfvorsteher
nahtor (çavdêr)	Aufseher
nalbend	Hufschmied
nanfiroş	Brotverkäufer
nanpêj	Bäcker
nêçîrvan	Jäger
nivîskar	Schriftsteller
nûçevan	Reporter
pale	Erntearbeiter
parêzer (abûqat)	Anwalt, Advokat
parlementer, mebûs	Parlamentarier
parsek	Bettler
perwerdekar	Erzieher
pêlewan (canbaz)	Akrobat, Artist, Künstler
polîs, kelanter	Polizist
qahbik	Dirne, Prostituierte
qasid (m)	Abgesandter
qasir, balyoz	Botschafter
qaymeqam	Landrat
qesab	Metzger
qesirbend (avahîsaz, bînasaz)	Architekt
qirdik	Clown

Kurdî - zimanê zikmakî I

kurdî	almanî
redaktor, rastker	Redakteur
rezvan	Winzer
rojnamevan	Journalist
sazbend, mitirb	Musiker
sewaxker, boyaxker	Maler
serokwezîr	Ministerpräsident
sêhrbaz	Zauberer
sifrean, berkar	Kellner, Bedienung
solbend	Schuhmacher
sûretvan, boyaxkar	Kunstmaler
şagirt	Schüler
şanoger	Schauspieler
şêwirdar, şîretvan	Berater
şifêr, ajoker	Fahrer
şivan	Hirte, Schäfer
şîrfiroş	Milchverkäufer
teqawid, kedbir	Rentner
terzî, dirûnker	Schneider
textor (bijîşk, doxtor)	Arzt, Doktor
tucarker, bazarzan	Kaufmann
walî	Gouverneur
wergêr, tercûman	Dolmetscher
wezîr	Minister
wênegir, wênekêş	Fotograf
xizmetkar, suxrean	Bediensteter
xulam	Diener
xwarinpêj	Koch
xwendevan	Student
zana, zanyar	Gelehrter
zêrker	Goldschmied
zîvker	Silberschmied

Kurdî - zimanê zikmakî I

(Personalpronomen) cînavên xweser

yekhişmar (singular)	pirhişmar (Plural)
Ez (Ich)	Em (Wir)
Tu (Du)	Hûn (Ihr)
Ew (er, sie, es)	Ew (Sie)

mînak (Beispiel):

Ez xwendekar *im* (**Ich** bin Student)

Em xwendekar *in* (**Wir** sind Studenten)

Tu xwendekar *î* (**Du** bist Student)

Hûn xwendekar *in* (**Ihr** seid Studenten)

Ew xwendekar *e* (**Er/Sie** ist Student/in)

Ew xwendekar *in* (**Sie** sind Studenten)

(Possessivpronomen) cînavên tewandî

yekhişmar (singular)	pirhişmar (Plural)
Min (mein)	Me (unser)
Te (dein)	We (euer)
Wî (sein), Wê (ihr)	Wan (ihr)

mînak (Beispiel):

Bavê min (**mein** Vater)

Bavê me (**unser** Vater)

Bavê te (**dein** Vater)

Bavê we (**euer** Vater)

Bavê wî (**sein** Vater)

Bavê wan (**ihr** Vater)

Bavê wê (**ihr** Vater)

Lê (Aber):

Birayê min

Birayê me

Birayê te

Birayê we

Birayê wî

Birayê wan

Birayê wê

Û:

Birayên min/te/wî/wê-me/we/wan

Achtung: Solange ein Begriff allein steht, kennzeichnet ihn nichts von vornherein als maskulin, feminin, Singular oder Plural!

Geschlecht und Zahl eines Nomen kommen erst in Verbindung mit einem Adjektiv, einem Nomen oder Pronomen zum Vorschein.

Mînak (Beispiel):

1.) **bira** → kann heißen:

-der Bruder

-die Brüder

2.) **xwûşk** → kann heißen:

-die Schwester

-die Schwestern

3.) **heval** → kann heißen:

-der Freund

-die Freunde

-die Freundin

-die Freundinnen

4.) **mamoste** → kann heißen:
-der Lehrer
-die Lehrer

5.) **mamosta** → kann heißen:
-die Lehrerin
-die Lehrerinnen

Die Konjugation von Verben in der Gegenwart

Kirdarên nerêzdar (unregelmäßige Verben)

Aus den Beispielen zu den Personalpronomen kann man ersehen, wie die Konjugation des Verbs **bûyîn (sein)** im Präsens ist:

bûyîn

ez **im** (ich bin)
tu **yî** (du bist)
ew **e** (er, sie, es ist)

em **in** (wir sind)
hûn **in** (ihr seid)
ew **in** (sie sind)

nimûne (Beispiel):

Ez şivan **im** (Ich bin Hirte)

Tu şivan **î** (Du bist Hirte)

Ew şivan **e** (Er, Sie ist Hirte/in)

Em şivan **in** (Wir sind Hirten)

Hûn şivan **in** (Ihr seid Hirten)

Ew şivan **in** (Sie sind Hirten)

Achtung: Wenn ein Wort auf einen Vokal endet, dann ändert sich die darauffolgende Form des Verbs **bûyîn**:

Singular

1. Person: **me**

2. Person: **yî**

3. Person: **ye**

Plural:

1. Person: **ne**

2. Person: **ne**

3. Person: **ne**

Beispiel:

Ez mamoste **me**. (Ich bin Lehrer.)

Tu mamoste **yî** (Du bist Lehrer.)

Ew mamoste **ye** (Er/Sie ist Lehrer/in.)

Em mamoste **ne**. (Wir sind Lehrer.)

Hûn mamoste **ne**. (Ihr seid Lehrer.)

Ew mamoste **ne**. (Sie sind Lehrer.)

Weitere Beispiele zu den unregelmäßigen Verben:

- *anîn, bûn¹, danîn, hatin, hebûn, tunîn*
- *bûn², çûn, dan, girîn, jîn, man, rîn, vîn, zan*
- *ajotin, alastin, avêtin, bihîstin, bijartin, biraştin, birin, dîtin, dotin, firotin, girtin, givaştin, gîhîştin, gotin, hîştin, jimartin, ketin, kirin, kuştin, lîstin, mêtin, rûniştin, sipartin, sotin, şûştin, xandin, xarin, xastin, xistin*

I. Ev kirdarên jêrîn pêşpêveka “nûdem”ê (di-) nagirin:

anîn, bûn¹, danîn, hatin, hebûn, tunîn

	<u>bûn</u>	<u>hatin</u>	<u>anîn</u>	<u>danîn</u>	<u>hebûn</u>	<u>tunîn</u>
ez	im/me	têm	tînim	datînim	heme	tunim
tu	î/yî	tê	tînî	datînî	heyî	tunî
ew	e/ye	tê	tîne	datîne	heye	tune
em	in/ne	tên	tînin	datînin	hene	tunin
hûn	in/ne	tên	tînin	datînin	hene	tunin
ew	in/ne	tên	tînin	datînin	hene	tunin

Kirdarên rêzdar (regelmäßige Verben)

Achtung: Im Präsens beginnen alle Verben mit der Vorsilbe **di-**

Personalendung der Verben:

Singular:

1. Pers.: **-im**

2. Pers.: **-î**

3. Pers.: **-e**

Plural:

1. Pers.: **-in**

2. Pers.: **-in**

3. Pers.: **-in**

Beispiele:

Kirin (machen)

ez **dikim** (ich mache)

tu **dikî** (du machst)

ew **dike** (er/sie macht)

em **dikin** (wir machen)

hûn **dikin** (ihr macht)

ew **dikin** (sie machen)

weitere Übungsbeispiele: **çûyîn, dîtin, xwarin**

Verneinung im Präsens

Achtung: Hier wird die Vorsilbe di- durch **na-** ersetzt!

Mînak (Beispiel):

Kirin (machen):

ez **nakim** (ich mache nicht)

tu **nakî** (du machst nicht)

ew **nake** (er/sie macht nicht)

em **nakin** (wir machen nicht)

hûn **nakin** (ihr macht nicht)

ew **nakin** (sie machen nicht)

çûyîn (gehen):

ez **naçim** (ich gehe nicht)

tu **naçî** (du gehst nicht)

ew **naçe** (er/sie geht nicht)

em **naçin** (wir gehen nicht)

hûn **naçin** (ihr geht nicht)

ew **naçin** (sie gehen nicht)

Weitere Übungen mit dîtin (sehen), xwarin (essen), lîstin (spielen) ...

Bestimmter Partikel im Subjektkasus

Singular:

Maskulin: **-ê**

Feminin: **-a**

Plural:

Maskulin : **-ên**

Feminin : **-ên**

Mînak (Beispiele):

a) Nomen in Verbindung mit einem Adjektiv:

- maskulin, Singular: kurê mezin (der grosse Junge)
- feminin, Singular: keça baş (das nette Mädchen)
- maskulin, Plural: kurên mezin (die grossen Jungen)
- feminin, Plural: keçên baş (die netten Mädchen)

b) Nomen in Verbindung mit einem Nomen, das auf einen Vokal endet:

- m.S.: kurê Memo (Memos Junge)
- f.S.: keça Cano (Canos Mädchen)
- m.Pl.: kurên Memo (Memos Jungen)
- f.Pl.: keçên Cano (Canos Mädchen)

c) Nomen in Verbindung mit einem Pronomen:

- m.S.: birayê min (mein Bruder)
- f.S.: xûşka min (meine Schwester)
- m.Pl.: birayên te (deine Brüder)
- f.Pl.: xûşkên te (deine Schwestern)

Verwendung von „gelek“ und „gelekî“ (viel/viele)

Gelek:

→ Wird alleinstehend oder zusammen mit einem Hauptsatz benutzt

Gelek e (Es ist viel)

Gelek Êzidî li Elmanya dijîn (In Deutschland leben viele Êzîden/Yeziden)

Gelekî:

→ Wird als Adverb, das ein Eigenschaftswort oder ein Verb beschreibt, benutzt

Mamoste gelekî delalin (Die Lehrer sind sehr nett)

Ez gelekî his ji te dikim (Ich mag dich sehr/Ich liebe dich sehr)

Tu gelekî dixwîne (Du liest viel)